

Private Trauerhalle im Bestattungshaus Giesler

Kreuztal. Das Beerdigungsinstitut Giesler an der Ernsdorfstraße eröffnete jetzt eine private Trauerhalle, die den Angehörigen das Abschiednehmen vom Verstorbenen in einem familiären und persönlichen Rahmen erleichtern soll. Das knapp 125 Jahre alte Familienunternehmen ist das erste Bestattungshaus im Kreis Siegen-Wittgenstein, das eine solche Trauerhalle anbietet. Am Samstag wurde der Raum feierlich eingeweiht. „Die Sterbe- und Trauerforschung hat eindeutig festgestellt, dass die persönliche Abschiednahme vom Verstorbenen am offenen Sarg die Verarbeitung der Trauer sehr erleichtert“, erklärte Geschäftsführer Otto Henrik Giesler. Da auch Musik eine wertvolle Hilfe bei der Bewältigung der Trauer sei, könnten die Hinterbliebenen Musi
Abschied hören.

Für die Trauerhalle wurde die 1895 erbaute ehemalige Schreinerei umgebaut. „Ziel unserer Bemühungen ist, den Angehörigen mit qualifizierter Hilfe zur Seite zu stehen, um den letzten Weg des Verstorbenen würdig und angemessen zu gestalten“, so Giesler. Die Trauerhalle sei als Ergänzung zu bestehenden Einrichtungen gedacht.